

Presseinformation

Schnitt und Montage

Jahresausstellung 2021

28. Juni – 15. Juli 2022

Eröffnung: Mo, 27. Juni um 19 Uhr

Bei den Begriffen „Schnitt und Montage“ ist man im ersten Moment geneigt, ausschließlich an den Filmschnitt und die Montage von Szenen zu denken. Bei genauerer Betrachtung lassen sich beide Begriffe jedoch auch auf ein breitgefächertes Spektrum der bildenden Kunst übertragen sowohl den Inhalt, den Ausdruck als auch die Technik oder das Material betreffend.

Das Wort „Schnitt“ beinhaltet in unserer Sprache unterschiedliche Bedeutungsebenen, je nachdem, in welchem Kontext es verwendet wird: den Beschnitt eines Baumes, einen Durchschnitt berechnen, einen präzisen Schnitt ausführen (etwas durchtrennen), ein Einschnitt in das Gewebe (Haut, Muskel) oder im Leben (z.B. auch ein neuer Lebensabschnitt), der Abschnitt eines Astes oder eines Buches, der Buchschnitt eines Buchblocks, der Ausschnitt aus einem Papierstück oder aus einem Bild, Schnittmuster für Näharbeiten, den Schnittpunkt berechnen, den Längs- oder Querschnitt eines Körpers oder Gegenstands darstellen, eine erlittene Schnittwunde, einen guten Schnitt machen (im Sinne von „ein gutes Geschäft machen“), der neue Haarschnitt, der „Goldene Schnitt“,... Ein Schnitt kann einen negativen Sinnzusammenhang beinhalten, wenn es sich dabei um eine schmerzoder leidvolle Erfahrung handelt, aber auch positiv betrachtet werden, sofern damit ein Neubeginn mit Chancen auf Veränderungen gemeint ist. Künstlerische Bereiche sind neben dem Filmschnitt unter anderem Holzschnitt, Kerbschnitt, Linolschnitt, Materialschnitt, Schablonen schneiden, Glyptik - Steinschnitt, Scherenschnitt, Mosaik, etc.

„Montage“ bedeutet „Aufbau, Errichtung, Zusammensetzen, -stellen und -fügen“ (von Teilen oder Elementen). Zu den künstlerischen Bereichen zählen alle Formen der dreidimensionalen Objektkunst (statisch und kinetisch), Assemblage, Combinepainting, Foto- und Filmszenenmontage....

Konzept und Idee: HuM-ART - Hermine und Michael Sardelic

Kurator*innen:

Jasmin Leonhartsberger (Geschäftsführung KUVA Leonding), Michael Sardelic, Ingrid Wurzinger-Leitner

Teilnehmende Künstler*innen:

Ulrike Asamer / Alexander Bartl / Martin Egger/ Gabriele Gruber-Gisler/ Armin Haller / Ildiko Jell-Jozan / Dora Karacsonyi-Brenner / Elfe Koplinger / Georgina Krausz / Kir Lamont / Gerold Leitner / Petra Lupe / Veronika Merl / Renate Moran / Wolfgang Quast / Anna Rafetseder / Elfriede Ruprecht-Porod / Wolf Ruprecht / Marie Ruprecht-Wimmer / Michael Sardelic – HuM-Art / Helga Schager / Birgit Schweiger / Eckart Sonnleitner / Laura Mae Steiner / Silvia Sun / Adriana Torres-Topaga / Violetta Wakolbinger / Stefan Weninger / Georg Wilbertz / Ingrid Wurzinger-Leitner

Geänderte Öffnungszeiten im Sommer:

Mo – Fr von 14 – 18 Uhr

Weitere Informationen & Fotomaterial:

Verena Leitner

T: 0732 77 98 68

M: 0660 2247050

info@diekunstschaffenden.at

Besucher*innen Information:

DIE KUNSTSCHAFFENDEN

Galerie im ÖÖ Kulturquartier

Landstraße 31, 4020 Linz

T: 0732 77 98 68

M: 0660 2247050

info@diekunstschaffenden.at

<http://www.diekunstschaffenden.at/>

Öffnungszeiten:

Mo bis Fr: 14 – 18 Uhr

Sa: 13 - 17 Uhr

Eintritt frei